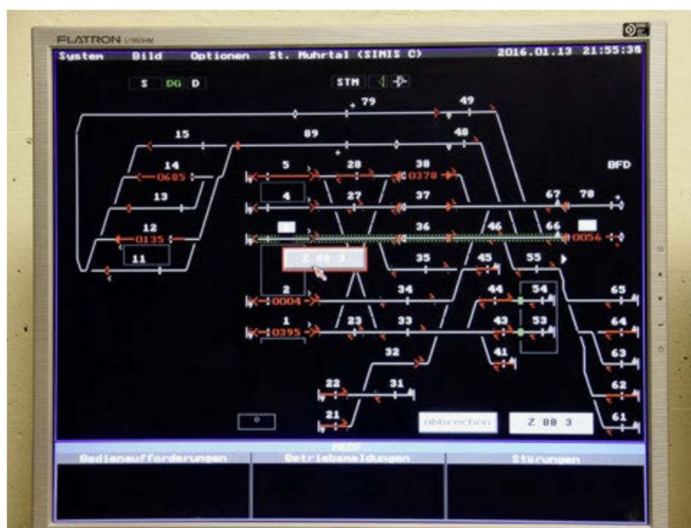




men Primarschulzeit, hat uns durch das Stellwerk geführt. Er hat uns an seinem Bildschirmarbeitsplatz in die Geheimnisse des elektronischen Stellwerks (eStw) von Siemens eingeweiht. Ich durfte mit der Maus sogar die Fahrstrasse für den ankommenden City Night Line aus Hamburg einstellen. Nachdem ich die Fahrstrasse auf dem Bildschirm bestätigt hatte, konnte ich den Zug durch das Fenster in die Haupthalle rollen sehen. Anschließend zeigte uns Philipp noch die Fernsteuerung ILTIS, mit der er heute den Zugverkehr in Burgfelden und Katzenbach überwachte. Diese beiden Stellwerke sind für den automatischen Betrieb eingerichtet, sodass sich die Züge anhand ihrer Zugnummer den Fahrweg selbst stellen. Ich habe von Philipp bei diesem Besuch einiges über Stellwerktechnik lernen können. Onkel Max war von Philipps Ausführungen so begeistert, dass er um ein Haar den nächsten Punkt des Tagesprogramms vergessen hätte. Dabei konnte ich es kaum noch erwarten, mich auf den Weg zum Depot zu machen.



Auf dem Bildschirm des eStw ist der City Night Line Nr. 56 bereits auf der Zufahrtsstrecke sichtbar. Peter hat ihm für die Ankunft das Hallengleis 3 zugewiesen.